

# Energiebilanz

# 2010



**SACHSEN-ANHALT**

**Bestellnummer: 3E402**

Statistisches Landesamt

## **Zu beziehen durch das**

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Telefon: 0345 2318-718  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)  
[shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Preis:** 5,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6E402)

## **Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Umwelt, Energie- und Wasserversorgung  
Frau Herklotz  
Telefon: 0345 2318-304

## **Auftraggeber:**

Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft  
des Landes Sachsen-Anhalt  
Telefon: 0391 56701

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

**Herausgabemonat:** Januar 2013

# **Energiebilanz Sachsen-Anhalt 2010**

**Erarbeitet durch das**

**Statistische Landesamt  
Sachsen-Anhalt**

**im Auftrag des**

**Ministeriums für Wissenschaft und Wirtschaft  
des Landes Sachsen-Anhalt**



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Erläuterungen zur Energiebilanz	5
1.1 Energiebilanz und Energieträger	5
1.2 Schema der Energiebilanz	5
1.3 Energiebedingte Emissionen	6
1.3.1 CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)	6
1.3.2 CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz)	6
1.4 Umrechnungsfaktoren	6
1.5 Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen	7
2 Übersicht über Energieeinheiten, Umrechnungsfaktoren sowie Heizwerte	8
3 Energiebilanz Sachsen-Anhalt 2010	10
3.1 Energiebilanz des Landes Sachsen-Anhalt für das Jahr 2010 in spezifischen Mengeneinheiten	11
3.2 Energiebilanz des Landes Sachsen-Anhalt für das Jahr 2010 in Terajoule	13
3.3 Energiebilanz des Landes Sachsen-Anhalt für das Jahr 2010 in Steinkohleneinheiten	15
3.4 Energiebilanz des Landes Sachsen-Anhalt für das Jahr 2010 in Rohöleinheiten	17
4 Entwicklung und Struktur des Primär- und Endenergieverbrauchs	19
4.1 Struktur des Primärenergieverbrauchs seit 1990	19
4.2 Primärenergieverbrauch seit 1990 nach Energieträgern	20
4.3 Primärenergiegewinnung seit 1990 nach Energieträgern	21
4.4 Struktur der Bruttostromerzeugung seit 1990	22
4.5 Endenergieverbrauch seit 1990 nach Energieträgern	23
4.6 Endenergieverbrauch seit 1990 nach Verbrauchssektoren	24
4.7 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe seit 1990 nach Energieträgern	25
4.8 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Verkehr seit 1990 nach Energieträgern	26
4.9 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrigen Verbraucher seit 1990 nach Energieträgern	27
4.10 Primärenergieverbrauch je Einwohner seit 1990 nach Energieträgern	28
4.11 Endenergieverbrauch je Einwohner seit 1990 nach Energieträgern	28
5 CO <sub>2</sub> - Bilanzen Sachsen-Anhalt	29
5.1 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 2010	30
5.2 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 2010	31
5.3 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) seit 1990 nach Energieträgern	32
5.4 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) seit 1990 nach Emittentensektoren	32
5.5 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) seit 1990 nach Energieträgern	33
5.6 CO <sub>2</sub> - Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) seit 1990 nach Emittentensektoren	33
6 Grafiken	
Energieaufkommen und -verbrauch 2010 (PJ)	
Energieproduktivität	

Primär- und Endenergieverbrauchs je Einwohner  
Primärenergieverbrauch nach Energieträgern 2010  
Entwicklung des Primärenergieverbrauchs in Sachsen-Anhalt  
Primärenergiegewinnung nach Energieträgern 2010  
Entwicklung der Primärenergiegewinnung  
Endenergieverbrauch nach Energieträgern 2010  
Entwicklung des Endenergieverbrauchs in Sachsen-Anhalt  
Endenergieverbrauch nach Verbrauchssektoren 2010  
Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Verbrauchssektoren in Sachsen-Anhalt  
Entwicklung der energiebedingten CO<sub>2</sub> - Emissionen  
- aus dem Primärenergieverbrauch  
- aus dem Endenergieverbrauch

## 7 Quellen für die Energiebilanz

### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden (genau Null)

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.  
Auf tretende Abweichungen in den Endsummen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

## 1 Erläuterungen zur Energiebilanz

### 1.1 Energiebilanz und Energieträger

In der **Energiebilanz** werden das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern in einer Volkswirtschaft oder in einem Wirtschaftsgebiet für einen bestimmten Zeitraum möglichst lückenlos und detailliert nachgewiesen.

Als **Energieträger** werden alle Quellen verstanden, aus denen direkt oder durch Umwandlung Energie gewonnen wird. Unterschieden wird nach Primär- und Sekundärenergieträgern.

**Primärenergieträger** sind Energieträger, die keiner Umwandlung unterworfen wurden. In der Energiebilanz des Landes Sachsen-Anhalt sind es Steinkohle (roh), Rohbraunkohle, Erdöl, Erdgas, die erneuerbaren Energieträger (zu ihnen gehören u. a. die Windkraft, Biomasse, Klärgas, Deponiegas, Wasserkraft sowie Solarenergie, soweit sie zur Strom- und Wärmeerzeugung verwendet werden). Weiterhin zählen dazu Abfälle und andere Energieträger, die zuvor keiner energetischen Umwandlung unterlagen.

**Umwandlung** bedeutet Änderung der chemischen und/oder physikalischen Struktur der Energieträger. Als Umwandlungsprodukte fallen Sekundärenergieträger und nichtenergetisch verwendbare Produkte (Nichtenergieträger) an.

**Sekundärenergieträger** sind in der Bilanz des Landes Sachsen-Anhalt Steinkohlenkoks, Braunkohlenbriketts, andere Braunkohlenprodukte, Rohbenzin, Ottokraftstoffe, Flugturbinenkraftstoff, Dieselmotorkraftstoff, Heizöl (leicht und schwer), Petrolkoks, andere Mineralölprodukte, Flüssiggas, Raffineriegas, Strom sowie Fernwärme.

### 1.2 Schema der Energiebilanz

In der Energiebilanz werden in der **horizontalen** Gliederung die Primär- und Sekundärenergieträger, sowie die aus diesen Energieträgern erzeugten nichtenergetischen Produkte ausgewiesen.

In der **vertikalen** Gliederung werden das Energieaufkommen, die Energieumwandlung und der Endenergieverbrauch dargestellt. Jede Spalte gibt für den jeweiligen Energieträger den Nachweis über dessen Aufkommen und die Verwendung wieder.

Die Energiebilanz hat drei Hauptteile

die **Primärenergiebilanz**, die **Umwandlungsbilanz** und den **Endenergieverbrauch**.

Die **Primärenergiebilanz** ist eine Bilanz der Energiedarbietung der ersten Stufe. In ihr werden die **Gewinnung im Inland** (nur Primärenergieträger), der **Handel** mit Energieträgern über die Landesgrenzen, unterteilt nach Bezügen und Lieferungen (Primär- und Sekundärenergieträger) und die **Bestandsveränderungen**, unterteilt nach Bestandsentnahme und -aufstockung (Primär- und Sekundärenergieträger), erfasst.

Der **Primärenergieverbrauch (PEV)** ergibt sich von der Entstehungsseite her als die Summe aus der Gewinnung im Inland, den Bestandsveränderungen sowie dem Handelsaldo.

In der **Umwandlungsbilanz** werden Einsatz und Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse, der Verbrauch an Energieträgern in der Energiegewinnung und im Umwandlungsbereich sowie die Fackel- und Leitungsverluste ausgewiesen.

Bei der Umwandlung im Mineralölsektor fallen auch Stoffe an, bei deren Verwendung es nicht nur auf ihren Energiegehalt, sondern auf die stofflichen Eigenschaften ankommt. Diese Nichtenergieträger werden in der Spalte „Andere Mineralölprodukte“ ausgewiesen, um Einsatz und Ausstoß der Umwandlung vollständig zu erfassen. Aber auch andere Energieträger, wie Rohsteinkohle, Steinkohlenkoks, andere Braunkohlenprodukte (z. B. Staub), Petrolkoks und Erdgas, werden teilweise nichtenergetisch genutzt (z. B. als Rohstoff chemischer Prozesse).

Nichtenergetisch genutzte Energieträger werden als **nichtenergetischer Verbrauch (NE)** in einer besonderen Zeile verbucht. Dadurch wird erreicht, dass im Endenergieverbrauch nur der Verbrauch energetisch genutzter Energieträger ausgewiesen wird.

Im **Endenergieverbrauch (EEV)** ist nur die Verwendung der Energieträger enthalten, die der Erzeugung von Nutzenergie dienen. Der Endenergieverbrauch wird nach Verbrauchergruppen und Wirtschaftszweigen aufgegliedert. Vom Endenergieverbrauch im Sinne der Energiebilanz ist die energietechnisch letzte Stufe

der Energieverwendung, die Nutzenergiestufe, begrifflich zu unterscheiden.

**Nutzenergie** ist die Energie, die nach der letzten Umwandlung dem Endverbraucher z.B. als Licht, Kraft, Wärme für den jeweiligen Verwendungszweck zu Verfügung steht. In der vorliegenden Energiebilanz ist über den Nutzenergieverbrauch kein Nachweis geführt, da hierfür gegenwärtig praktisch keine gesicherten Möglichkeiten vorhanden sind.

### 1.3 Energiebedingte Emissionen

#### 1.3.1 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)

Bei der **Quellenbilanz** handelt es sich um eine auf den Primärenergieverbrauch eines Landes bezogene Darstellung der Emissionen, unterteilt nach den Emissionsquellen Umwandlungsbereich und Endenergieverbrauch. Unberücksichtigt bleiben dabei die mit dem Importstrom zusammenhängenden Emissionen, dagegen werden die Emissionen, die auf die Erzeugung des exportierten Stroms zurückzuführen sind, in vollem Umfang nachgewiesen. Die Quellenbilanz ermöglicht Aussagen über die Gesamtmenge des im Land emittierten Kohlendioxids; wegen des Stromaußenhandels sind jedoch keine direkten Rückschlüsse auf das Verbrauchsverhalten der Endenergieverbraucher und den dadurch verursachten Beitrag zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Landes möglich.

#### 1.3.2 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz)

Bei der **Verursacherbilanz** handelt es sich um eine auf den Endenergieverbrauch eines Landes bezogene Darstellung der Emissionen. Im Unterschied zur Quellenbilanz werden hierbei die Emissionen der Kraft- und Heizwerke sowie des Umwandlungsbereichs nicht als solche ausgewiesen. Es erfolgt eine Zuordnung aller energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen ausschließlich auf die Endverbrauchersektoren, die auf Grund ihres Bedarfs den Energieeinsatz verursacht haben.

Beim Energieträger Strom erfolgt die Anrechnung der dem Endverbrauch zuzurechnenden Emissionsmenge auf Grundlage des Brennstoffverbrauchs aller Stromerzeugungsanlagen auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Der hierzu benötigte Faktor (Generalfaktor) ergibt sich aus der Verknüpfung der Summe der Emissionen aller deutschen Stromerzeugungsanlagen, soweit sie für den inländischen Verbrauch produzieren, mit der Summe des inländischen Stromendverbrauchs. Ein positiver Stromaußenhandelsüberschuss mit

dem Ausland wird dabei unter Anlehnung an die Substitutionstheorie so bewertet, als sei er in inländischen Stromerzeugungsanlagen der allgemeinen Versorgung hergestellt worden.

### 1.4 Umrechnungsfaktoren

In der Energiebilanz werden die Energieträger zunächst in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen und vertikal in Zwischen- und Endzeilen addiert. Die dabei verwendeten Maßeinheiten sind Tonne (t), Kubikmeter (m<sup>3</sup>), Kilowattstunde (kWh) und Joule (J).

Um die in unterschiedlichen Einheiten ausgewiesenen Energieträger vergleichen und addieren zu können, ist eine einheitliche Basis erforderlich. Die spezifischen Mengeneinheiten werden dazu in die Wärmeeinheit „Joule“ umgerechnet.

Die Umrechnung der einzelnen Energieträger von spezifischen Mengeneinheiten in Joule erfolgt auf der Grundlage ihrer unteren Heizwerte (H<sub>i</sub>), die in Kilojoule ausgedrückt werden. Für Vergleichszwecke liegt die Energiebilanz auch in Steinkohleneinheiten (SKE) und Rohöleinheiten (RÖE) vor.

Ein konstanter durchschnittlicher Heizwert kann nur dann zugrunde gelegt werden, wenn die qualitative Zusammensetzung der einzelnen Energieträger konstant bleibt oder geringfügig um den Durchschnitt schwankt. Dies ist bei den meisten Energieträgern der Fall.

Da sich die Qualität mancher Energieträger im Zeitablauf oder nach ihrer Herkunft ändert, ändern sich auch ihre Heizwerte. Der durchschnittliche Heizwert der Rohbraunkohle verändert sich z.B. mit den geologischen Verhältnissen der Tagebaue. So ist bei Energieträgern mit größeren Qualitätsunterschieden eine Anpassung der Umrechnungsfaktoren notwendig. Bei Stein- und Braunkohlen werden in den einzelnen Verwendungsbereichen unterschiedliche Anforderungen an die Qualität und damit an die Heizwerte der eingesetzten Kohle gestellt.

Den Angaben im Umwandlungsbereich und dem Eigenaufkommen an Energieträgern liegen zum großen Teil Heizwertbestimmungen der Unternehmen zugrunde.

Die Energieträger, für die es keinen einheitlichen Umrechnungsmaßstab wie den Heizwert gibt, werden seit dem Bilanzjahr 1995 in Abkehr von der Substitutionsmethode, analog zur Bundesbilanz und in Angleichung an internationale Konventionen, mit der Wirkungsgradmethode bewertet.



Bei der Substitutionsmethode wurden der Stromaustauschsaldo und die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern wie Windenergie und Wasserkraft mit dem durchschnittlichen spezifischen Brennstoffverbrauch der öffentlichen Wärmekraftwerke bewertet.

Bei der Wirkungsgradmethode werden der primärenergetischen Bewertung der Energieträger repräsentativ erachtete physikalische Wirkungsgrade bei der Energieumwandlung zugrunde gelegt. Wasserkraft, Windkraft, Solarenergie, Geothermie und weitere Energieträger werden mit einem Wirkungsgrad von 100 % bewertet. Beim Stromaustausch wird von einem Heizwert von 3 600 kJ/kWh ausgegangen.

Zum Zwecke der Vergleichbarkeit der Angaben der Zeitreihen wurden die Ergebnisse aus den Energiebilanzen vor dem Jahr 1995 an die veränderte Methodik (Wirkungsgradmethode) angepasst.

In der Primärenergiebilanz wird bei der Stromerzeugung aus Wasserkraft, die Stromerzeugung der Pumpspeicherwerke nicht berücksichtigt, da es sich dabei um einen Umwandlungsprozess von Strom handelt, der in der Umwandelungsbilanz in der Spalte Strom ausgewiesen wird. Als Umwandlungseinsatz wird hier der Pumpstromaufwand verbucht.

### 1.5 Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

**Bezüge und Lieferungen** beinhalten den Handel über die Landesgrenze nach oder aus Sachsen-Anhalt. Da statistische Angaben und messtechnische Möglichkeiten nicht ausreichend zur Verfügung stehen, wird energieträgerspezifisch die Differenz zwischen dem landeseigenen Aufkommen und dem Verbrauch im Lande als Bezug bzw. Lieferung gebucht.

Im **Umwandlungsbereich** wird grundsätzlich nach dem Bruttoprinzip verfahren, d.h. Sekundärenergieträger, die noch einmal einer Umwandlung unterliegen, werden jeweils wieder in voller Höhe in Einsatz und Ausstoß erfasst. Dies ist z.B. der Fall bei dem Energieträger Heizöl, das in Kraftwerken eingesetzt wird. Umwandlungseinsatz und Umwandlungsausstoß enthalten - für sich betrachtet - Doppeltzählungen, die aber in der Zeile „Energieangebot nach Umwandelungsbilanz“ wieder eliminiert werden, da in diese Zeile die Differenz zwischen Umwandlungseinsatz und Umwandlungsausstoß eingeht.

Als **Umwandlungseinsatz** der Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne

Kraft-Wärme-Kopplung) und der Industriewärmekraftwerke wird nur der Brennstoffeinsatz verbucht, der der Stromerzeugung dient. In der Zeile Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK) wird der Brennstoffeinsatz für die Strom- und Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen ausgewiesen. Der Brennstoffeinsatz für die ausschließliche Fernwärmeerzeugung und der ungekoppelten Wärmeerzeugung in den Wärmekraftwerken der allgemeinen Versorgung wird den Heizwerken zugerechnet. Der Brennstoffeinsatz für die innerbetriebliche Wärmeerzeugung (Prozessdampf, Heißdampf u.ä.) wird im Endenergieverbrauch des betroffenen Industriezweiges ausgewiesen.

**Fackel- und Leitungsverluste** werden nur bei den leitungsgebundenen Energieträgern Strom, Gasen und Fernwärme statistisch erfasst und ausgewiesen.

Als **Endenergieverbrauch** wird die Verwendung von Energieträgern in den einzelnen Verbrauchergruppen ausgewiesen, soweit sie unmittelbar der Erzeugung von Nutzenergie dienen.

Der Endenergieverbrauch des Verbrauchssektors **Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe** (Industrie und Handwerk) basiert weitgehend auf den Angaben der Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr. Maßgebend für die Abgrenzung ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Der Endenergieverbrauch des **Verkehrs** wird in die folgenden Sektoren untergliedert.

- Schienenverkehr
- Straßenverkehr
- Luftverkehr
- Küsten- und Binnenschifffahrt

Er umfasst den Energieverbrauch bei der Erstellung von Fahrleistungen, unabhängig davon, wo sie erbracht werden und soweit sie statistisch erfassbar sind. Der Energieverbrauch des Verkehrs wird nur zum Teil durch unmittelbare statistische Erhebungen erfasst. Die Angaben der Energiebilanz beruhen im Allgemeinen auf Statistiken über die Lieferung an Verkehrsträger.

Für die Sektoren **Haushalte und Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher**, einschließlich militärischen Dienststellen, stehen Angaben für den Energieverbrauch nur bei den leitungsgebundenen Energieträgern zur Verfügung. Bei den anderen Energieträgern wurden die Lieferungen an

diese Verbrauchergruppen dem Endenergieverbrauch gleichgestellt.

Unter übrige Verbraucher werden erfasst:

- Öffentliche Einrichtungen
- Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten, soweit sie nicht im Verarbeitenden Gewerbe erfasst werden
- Handwerksbetriebe, soweit sie nicht im Verarbeitenden Gewerbe erfasst werden
- Unternehmen des Baugewerbes
- Land- und Forstwirtschaft

## 2 Übersicht über Energieeinheiten und Umrechnungsfaktoren sowie Heizwerte

Am 2. Juli 1969 wurde das „Gesetz über die Einheiten im Messwesen“ (BGBl. I S. 981) erlassen. Hierin und in den nachfolgenden Verordnungen wird für den geschäftlichen und amtlichen Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland die Umstellung von Einheiten des technischen Messsystems auf das internationale System von Einheiten (Système international d'Unités, Abkürzung SI) geregelt. Die SI-Einheiten sind für die Bundesrepublik Deutschland als gesetzliche Einheiten seit 01.01.1978 verbindlich.

Einheiten für Energie:

Joule (J) für Energie, Arbeit, Wärmemenge  
Watt (W) für Leistung, Energiestrom, Wärmestrom

1 Joule (J) = 1 Newtonmeter (Nm) = 1 Wattsekunde (Ws).

Vorsätze und Vorsatzzeichen für Energieeinheiten:

Vorsatz	Vorsatzzeichen	Zehnerpotenz
Kilo	k	10 <sup>3</sup> (Tausend)
Mega	M	10 <sup>6</sup> (Millionen)
Giga	G	10 <sup>9</sup> (Milliarden)
Tera	T	10 <sup>12</sup> (Billionen)
Peta	P	10 <sup>15</sup> (Billiarden)

Die Kalorie (cal) und davon abgeleitete Einheiten wie Steinkohleneinheiten (SKE) und Rohöleinheiten (RÖE) können noch verwendet werden.

Zum Vergleich der Maßeinheiten dient die folgende Tabelle:

Einheit	kJ	kWh	kcal
1 kJ	-	0,000278	0,2388
1kcal	4,1868	0,001163	-
1kWh	3 600	-	860
1 kg SKE	29 308	8,14	7 000
1 kg RÖE	41 868	11,63	10 000

**Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung  
von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeinheiten  
zur Energiebilanz 2010 des Landes Sachsen-Anhalt**

Energieträger	Mengen- einheit	Heizwert kJoule	SKE Faktor
Steinkohle (roh)	kg	30 121	1,028
Steinkohlenbriketts	kg	31 401	1,071
Steinkohlenkoks	kg	28 650	0,978
Andere Steinkohlenprodukte	kg	38 711	1,321
Braunkohle (roh) <sup>1)</sup>	kg	9 062	0,309
Braunkohlenbriketts <sup>1)</sup>	kg	19 443	0,663
Andere Braunkohlenprodukte <sup>1)</sup>	kg	20 662	0,705
Erdöl (roh) <sup>1)</sup>	kg	42 490	1,450
Rohbenzin	kg	44 000	1,501
Ottokraftstoff	kg	43 543	1,486
Dieselmotorkraftstoff	kg	42 960	1,466
Flugturbinenkraftstoff	kg	42 800	1,460
Heizöl, leicht	kg	42 812	1,461
Heizöl, schwer	kg	40 350	1,377
Andere Mineralölprodukte	kg	39 292	1,341
Flüssiggas	kg	45 998	1,569
Raffineriegas	kg	40 350	1,377
Petrolkoks	kg	31 536	1,076
Erdgas	m <sup>3</sup>	35 169	1,200
Strom und andere Energieträger	kWh	3 600	0,123

1) Durchschnittswert, im Übrigen gelten unterschiedliche Heizwerte.

### 3. Energiebilanz Sachsen-Anhalt 2010



			Terajoule																															Zeile	
			Steinkohlen				Braunkohlen				Mineralöle und Mineralölprodukte											Gase		Erneuerbare Energieträger					Elektrischer Strom und andere Energieträger				Energieträger insgesamt		
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	Andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Hartraunkohle	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Dieselkraftstoff	Flugturbinenkraftstoff	Heizöl leicht	Heizöl schwer	Petrolkoks	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Erdgas	Klärgas, Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarnergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Abfälle	Andere	Energieträger insgesamt		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
<b>Primärenergiebilanz</b>		Gewinnung																																1	
		Bezüge																																2	
		Bestandsentnahmen																																3	
		<b>Energieaufkommen im Inland</b>																																4	
		Lieferungen																																5	
		Bestandsaufstockungen																																6	
		<b>Primärenergieverbrauch</b>																																7	
<b>Umwandlungsbilanz</b>	Umwandlungseinsatz	Steinkohlen- u. Braunkohlenbrikettfabriken																																8	
		Wärme- u. KWK-Produktion (ohne KWK) 1)																																9	
		Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)																																10	
		Industriewärme- u. Wasserkraftwerke																																11	
		Wasserkraftwerke																																12	
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen																																13	
		Heizwerke 1)																																14	
		Raffinerien																																15	
		Sonstige Energieerzeuger																																16	
		<b>Umwandlungseinsatz insgesamt</b>																																17	
		Umwandlungsausstoß	Steinkohlen- u. Braunkohlenbrikettfabriken																																18
			Wärme- u. KWK-Produktion (ohne KWK) 1)																																19
			Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)																																20
			Industriewärme- u. Wasserkraftwerke																																21
			Wasserkraftwerke																																22
			Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen																																23
			Heizwerke 1)																																24
	Raffinerien																																	25	
	Sonstige Energieerzeuger																																	26	
	<b>Umwandlungsausstoß insgesamt</b>																																	27	
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsber.	Steinkohlenbergbau, Braunkohlenbergbau																																28	
		Kraftwerke, Heizwerke																																29	
		Erdöl- und Erdgasgewinnung																																30	
		Mineralölverarb. (einschl. Stein- und Braunkohlenbrikettfabriken)																																31	
		Sonstige Energieerzeuger																																32	
		<b>Energieverbr. im Umwandlungsber. insges.</b>																																33	
	<b>Energieangebot nach Umwandlungsbilanz</b>	Fackel- und Leitungsverluste																																34	
		<b>Energieangebot nach Umwandlungsbilanz</b>																																35	
		<b>Nichtenergetischer Verbrauch</b>																																36	
		Statistische Differenzen																																37	
		<b>Endenergieverbrauch</b>																																38	
	nach Sektoren	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau																																39	
		Erbr. v. Dienstleist. für den Bergb. u. für die Gewinnung von St. u. Erden																																40	
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln																																	41		
Getränkherstellung																																	42		
Herstellung von Textilien																																	43		
Herstellung von Bekleidung																																	44		
Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen																																	45		
H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (o. Möbel)																																	46		
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus																																	47		
H. v. Druckerzeugn.; Vervielf. v. Bsp. Ton-, Bild- u. Datentr.																																	48		
Herstellung von chemischen Grundstoffen																																	49		
Sonstige Herstellung von chemischen Erzeugnissen																																	50		
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen																																	51		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren																																	52		
H. v. Glas u. Glaswaren, keram. Werkstoffen u. Waren, keram. Baumaterialien																																	53		
Sonstige H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden																																	54		
Erzeugung von Roheisen, Stahl u. Ferrolegierungen																																	55		
Erzeugung u. erste Bearbeitung von NE-Metallen, Gießereien																																	56		
Sonstige Metallerzeugung und -bearbeitung																																	57		
Herstellung von Metallerzeugnissen																																	58		
H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. opt. Erzeugn.																																	59		
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen																																	60		
Maschinenbau																																	61		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen																																	62		
Sonstiger Fahrzeugbau																																	63		
Herstellung von Möbeln																																	64		
Herstellung von sonstigen Waren																																	65		
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen																																	66		
<b>Gewinnung v. St. u. Erden, sonst. Bergbau u. Verarb. Gewerbe</b>																																	67		
Schienerverkehr																																	68		
Straßenverkehr																																	69		
Luftverkehr																																	70		
Küsten- und Binnenschifffahrt																																	71		
<b>Verkehr insgesamt</b>																																	72		
Haushalte																																73			
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen u. übr. Verbr.																																74			
<b>Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleist.</b>																																75			

1) einschließlich ungekoppelte Erzeugung in Heizkraftwerken







**4 Entwicklung und Struktur des Primär- und Endenergieverbrauchs**  
**4.1 Struktur des Primärenergieverbrauchs seit 1990**

Jahr	PEV		Davon		
	insgesamt	darunter Gewinnung in Sachsen-Anhalt	Verbrauch und Verluste im Energiesektor <sup>1)</sup>	nicht-energetischer Verbrauch	EEV
	Terajoule				
1990 <sup>2)</sup>	721 961	384 644	166 708	51 901	503 352
1992	446 196	173 794	89 914	50 832	305 450
1994	431 717	146 218	79 929	56 977	294 811
1996	437 586	148 448	79 126	74 613	283 847
1997	412 587	124 951	96 995	59 205	256 387
1998	447 561	109 104	119 793	83 083	244 684
1999	440 164	112 662	122 646	56 653	260 866
2000	442 793	108 761	113 944	62 520	266 328
2001	445 724	115 063	110 654	59 263	275 808
2002	446 836	130 447	115 957	57 586	273 294
2003	458 502	146 942	115 192	67 100	276 210
2004	453 529	142 630	103 071	70 086	280 372
2005	490 839	155 598	124 631	73 172	293 037
2006	506 777	147 560	132 236	67 581	306 960
2007	495 313	170 850	134 264	66 321	294 728
2008	501 714	178 248	141 276	63 064	297 374
2009	497 044	190 368	145 403	58 607	293 034
2010	523 146	209 421	140 373	64 180	318 593
	1 000 t SKE				
1990 <sup>2)</sup>	24 634	13 124	5 688	1 771	17 175
1992	15 224	5 930	3 068	1 734	10 422
1994	14 730	4 989	2 727	1 944	10 059
1996	14 931	5 065	2 700	2 546	9 685
1997	14 078	4 263	3 310	2 020	8 748
1998	15 271	3 723	4 087	2 835	8 349
1999	15 019	3 844	4 185	1 933	8 901
2000	15 108	3 711	3 888	2 133	9 087
2001	15 208	3 926	3 776	2 022	9 411
2002	15 246	4 451	3 956	1 965	9 325
2003	15 644	5 014	3 930	2 289	9 424
2004	15 475	4 867	3 517	2 391	9 566
2005	16 748	5 309	4 252	2 497	9 999
2006	17 291	5 035	4 512	2 306	10 474
2007	16 900	5 829	4 581	2 263	10 056
2008	17 119	6 082	4 820	2 152	10 147
2009	16 959	6 495	4 961	2 000	9 998
2010	17 850	7 146	4 790	2 190	10 871

1) einschließlich statistische und Bewertungsdifferenzen

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.2 Primärenergieverbrauch seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	PEV insgesamt	Darunter					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	Erneuerbare Energieträger	Fernwärme
Terajoule							
1990 <sup>2)</sup>	721 961	34 536	361 271	122 327	128 073	742	-
1992	446 196	15 007	149 701	134 862	102 832	748	-
1994	431 717	8 727	88 104	170 483	132 320	511	- 160
1996	437 586	5 268	70 694	167 367	178 126	725	- 233
1997	412 587	4 211	75 849	150 402	168 145	1 340	- 1 330
1998	447 561	3 877	71 041	190 022	167 610	1 695	- 1 124
1999	440 164	3 685	78 308	178 416	165 030	2 376	- 750
2000	442 793	4 484	75 557	170 124	175 930	4 985	- 560
2001	445 724	3 452	77 453	171 311	178 832	6 701	- 469
2002	446 836	3 469	89 868	160 742	179 370	9 876	- 467
2003	458 502	.	98 675	.	179 019	.	- 364
2004	453 529	.	87 867	.	179 786	20 246	- 271
2005	490 839	.	94 184	.	186 516	30 415	- 292
2006	506 777	.	96 895	.	185 778	50 700	- 271
2007	495 313	.	92 763	.	182 381	65 359	- 266
2008	501 714	5 159	99 479	.	177 310	71 123	- 278
2009	497 044	4 271	96 793	.	173 950	73 827	- 304
2010	523 146	4 682	86 780	148 049	193 659	76 106	-
1 000 t SKE							
1990 <sup>2)</sup>	24 634	1 178	12 327	4 174	4 370	25	-
1992	15 224	512	5 108	4 602	3 509	26	-
1994	14 730	298	3 006	5 817	4 515	17	- 5
1996	14 931	180	2 412	5 711	6 078	25	- 8
1997	14 078	144	2 588	5 132	5 737	46	- 45
1998	15 271	132	2 424	6 484	5 719	58	- 38
1999	15 019	126	2 672	6 088	5 631	81	- 26
2000	15 108	153	2 578	5 805	6 003	170	- 19
2001	15 208	118	2 643	5 845	6 102	229	- 16
2002	15 246	118	3 066	5 485	6 120	337	- 16
2003	15 644	.	3 367	.	6 108	.	- 12
2004	15 475	.	2 998	.	6 134	691	- 9
2005	16 748	.	3 214	.	6 364	1 038	- 10
2006	17 291	.	3 306	.	6 339	1 730	- 9
2007	16 900	.	3 165	.	6 223	2 230	- 9
2008	17 119	176	3 394	.	6 050	2 427	- 9
2009	16 959	146	3 303	.	5 935	2 519	- 10
2010	17 850	160	2 961	5 051	6 608	2 597	-

1) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.3 Primärenergiegewinnung seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	Energieträger insgesamt	Davon			
		Rohbraunkohle	Erdgas	Erneuerbare Energieträger	sonstige Energieträger <sup>1)</sup>
Terajoule					
1990 <sup>2)</sup>	384 644	308 230	75 672	742	-
1992	173 794	123 048	49 977	768	1
1994	146 218	114 727	30 980	511	-
1996	148 448	111 544	36 179	725	-
1997	124 951	93 862	29 899	1 189	-
1998	109 104	80 511	27 001	1 591	-
1999	112 662	87 205	23 068	2 185	205
2000	108 761	83 578	20 203	4 754	226
2001	115 063	88 032	20 356	6 470	204
2002	130 447	101 562	18 963	9 861	61
2003	146 942	108 979	16 387	.	.
2004	142 630	97 207	13 326	26 429	5 668
2005	155 598	93 281	10 421	41 462	10 434
2006	147 560	60 630	8 662	66 637	11 632
2007	170 850	68 079	5 920	84 180	12 670
2008	178 248	72 073	5 780	86 537	13 859
2009	190 368	71 787	5 835	95 951	16 794
2010	209 421	73 928	6 097	102 323	27 073
1 000 t SKE					
1990 <sup>2)</sup>	13 124	10 517	2 582	25	-
1992	5 930	4 198	1 705	26	0
1994	4 989	3 915	1 057	17	-
1996	5 065	3 806	1 234	25	-
1997	4 263	3 203	1 020	41	-
1998	3 723	2 747	921	54	-
1999	3 844	2 975	787	75	7
2000	3 711	2 852	689	162	8
2001	3 926	3 004	695	221	7
2002	4 451	3 465	647	336	2
2003	5 014	3 718	559	.	.
2004	4 867	3 317	455	902	193
2005	5 309	3 183	356	1 415	356
2006	5 035	2 069	296	2 274	397
2007	5 829	2 323	202	2 872	432
2008	6 082	2 459	197	2 953	473
2009	6 495	2 449	199	3 274	573
2010	7 146	2 522	208	3 491	924

1) andere Energieträger, einschließlich Abfall

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.4 Struktur der Bruttostromerzeugung seit 1990

Jahr	Bruttostromerzeugung insgesamt	Davon		
		Wärme- und Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung	Industriewärme- kraftwerke	sonstige Anlagen <sup>1)</sup>
		Mill. kWh		
1990 <sup>2)</sup>	7 874	3 549	4 230	95
1992	5 199	1 790	3 332	77
1994	5 679	2 268	3 283	128
1996	8 700	6 558	2 001	141
1997	11 484	8 842	2 451	192
1998	11 079	8 126	2 698	255
1999	12 226	9 108	2 732	386
2000	13 176	9 621	2 767	788
2001	13 966	10 119	2 791	1 055
2002	15 547	11 167	2 708	1 673
2003	17 277	12 039	2 807	2 431
2004	16 561	11 133	2 826	2 602
2005	17 927	11 737	3 383	2 807
2006	18 840	12 188	3 477	3 175
2007	20 564	11 961	3 491	5 112
2008	22 197	12 856	3 463	5 878
2009	21 482	12 103	3 467	5 911
2010	21 199	10 322	4 837	6 041
		Anteile der Bruttostromerzeugung in Prozent		
1990 <sup>2)</sup>	100	45,1	53,7	1,2
1992	100	34,4	64,1	1,5
1994	100	39,9	57,8	2,3
1996	100	75,4	23,0	1,6
1997	100	77,0	21,3	1,7
1998	100	73,3	24,4	2,3
1999	100	74,5	22,3	3,2
2000	100	73,0	21,0	6,0
2001	100	72,5	20,0	7,6
2002	100	71,8	17,4	10,8
2003	100	69,7	16,2	14,1
2004	100	67,2	17,1	15,7
2005	100	65,5	18,9	15,7
2006	100	64,7	18,5	16,9
2007	100	58,2	17,0	24,9
2008	100	57,9	15,6	26,5
2009	100	56,3	16,1	27,5
2010	100	48,7	22,8	28,5

1) Wasserkraftwerke, Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen, sonstige Energieerzeuger

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.5 Endenergieverbrauch seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	EEV insgesamt	Darunter					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	Strom	Fernwärme
Terajoule							
1990 <sup>2)</sup>	503 352	20 432	226 419	65 144	64 973	73 268	36 684
1992	305 450	7 217	74 897	78 584	62 565	45 434	24 740
1994	294 811	6 991	42 695	109 260	67 387	40 962	26 355
1996	283 847	4 156	19 264	117 185	74 632	40 436	27 631
1997	256 387	2 985	12 993	112 116	56 614	46 181	24 746
1998	244 684	2 841	9 186	106 371	55 097	45 969	24 720
1999	260 866	3 589	9 438	106 416	69 352	45 061	26 460
2000	266 328	.	7 644	.	82 228	46 071	26 643
2001	275 808	.	6 759	.	87 130	49 673	28 147
2002	273 294	.	5 736	.	91 430	50 615	28 431
2003	276 210	3 721	7 504	94 268	84 861	51 100	28 339
2004	280 372	.	6 960	.	83 849	51 226	26 754
2005	293 037	.	7 161	90 354	91 408	55 270	26 546
2006	306 960	.	8 901	.	95 879	55 527	25 821
2007	294 728	.	9 447	76 656	91 858	55 958	24 401
2008	297 374	.	9 184	83 576	89 187	56 439	25 248
2009	293 034	.	8 916	80 237	91 710	50 168	25 500
2010	318 593	.	9 863	79 799	103 384	52 885	30 257
1 000 t SKE							
1990 <sup>2)</sup>	17 175	697	7 726	2 223	2 217	2 500	1 252
1992	10 422	246	2 556	2 681	2 135	1 550	844
1994	10 059	239	1 457	3 728	2 299	1 398	899
1996	9 685	142	657	3 998	2 546	1 380	943
1997	8 748	102	443	3 825	1 932	1 576	844
1998	8 349	97	313	3 629	1 880	1 568	843
1999	8 901	122	322	3 631	2 366	1 537	903
2000	9 087	.	261	.	2 806	1 572	909
2001	9 411	.	231	.	2 973	1 695	960
2002	9 325	.	196	.	3 120	1 727	970
2003	9 424	127	256	3 216	2 895	1 744	967
2004	9 566	.	237	.	2 861	1 748	913
2005	9 999	.	244	3 083	3 119	1 886	906
2006	10 474	.	304	.	3 271	1 895	881
2007	10 056	.	322	2 616	3 134	1 909	833
2008	10 147	.	313	2 852	3 043	1 926	861
2009	9 998	.	304	2 738	3 129	1 712	870
2010	10 871	.	337	2 723	3 528	1 804	1 032

1) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.6 Endenergieverbrauch seit 1990 nach Verbrauchssektoren

Jahr	EEV insgesamt	Davon		
		Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher <sup>1)</sup>
Terajoule				
1990 <sup>2)</sup>	503 352	260 661	52 275	190 417
1992	305 450	131 564	49 965	123 921
1994	294 811	92 319	64 530	137 962
1996	283 847	64 591	67 433	151 823
1997	256 387	64 316	67 826	124 245
1998	244 684	63 915	68 333	112 436
1999	260 866	85 979	68 362	106 524
2000	266 328	86 700	64 374	115 253
2001	275 808	84 704	63 345	127 758
2002	273 294	92 734	60 887	119 672
2003	276 210	97 350	60 977	117 884
2004	280 372	105 109	63 275	111 988
2005	293 037	115 036	58 913	119 088
2006	306 960	122 456	58 918	125 586
2007	294 728	131 858	58 206	104 664
2008	297 374	124 247	57 384	115 744
2009	293 034	123 554	57 040	112 440
2010	318 593	131 484	57 992	129 118
1 000 t SKE				
1990 <sup>2)</sup>	17 175	8 894	1 784	6 497
1992	10 422	4 489	1 705	4 228
1994	10 059	3 150	2 202	4 707
1996	9 685	2 204	2 301	5 180
1997	8 748	2 194	2 314	4 239
1998	8 349	2 181	2 332	3 836
1999	8 901	2 934	2 333	3 635
2000	9 087	2 958	2 196	3 932
2001	9 411	2 890	2 161	4 359
2002	9 325	3 164	2 077	4 083
2003	9 424	3 322	2 081	4 022
2004	9 566	3 586	2 159	3 821
2005	9 999	3 925	2 010	4 063
2006	10 474	4 178	2 010	4 285
2007	10 056	4 499	1 986	3 571
2008	10 147	4 239	1 958	3 949
2009	9 998	4 216	1 946	3 836
2010	10 871	4 486	1 979	4 406

1) einschließlich militärische Dienststellen

2) Quelle IFE Leipzig

**4.7 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe seit 1990 nach Energieträgern**

Jahr	EEV insgesamt	Darunter					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	Strom	Fernwärme
Terajoule							
1990 <sup>2)</sup>	260 661	16 728	112 702	4 859	61 581	46 748	13 072
1992	131 564	4 996	41 572	6 940	49 510	22 519	4 418
1994	92 319	4 292	25 976	9 605	30 338	15 849	6 097
1996	64 591	2 766	12 220	8 807	13 494	16 244	11 060
1997	64 316	2 696	8 693	8 133	17 589	18 659	8 546
1998	63 915	2 698	7 189	7 773	17 753	19 566	8 937
1999	85 979	2 986	7 885	9 415	34 160	20 395	11 139
2000	86 700	.	6 299	.	36 846	21 384	12 374
2001	84 704	.	5 529	.	34 296	22 472	12 706
2002	92 734	.	4 743	.	42 840	23 623	13 074
2003	97 350	3 603	6 689	6 941	36 048	25 610	13 128
2004	105 109	3 651	.	.	37 363	27 473	12 586
2005	115 036	3 425	6 514	.	40 866	28 168	12 962
2006	122 456	.	8 150	.	45 906	30 228	12 522
2007	131 858	.	8 899	5 590	49 673	32 611	12 919
2008	124 247	.	7 863	5 633	49 405	33 352	7 859
2009	123 554	.	7 523	5 101	49 197	31 333	7 547
2010	131 484	.	8 165	3 685	52 106	34 312	8 485
1 000 t SKE							
1990 <sup>2)</sup>	8 894	571	3 845	166	2 101	1 595	446
1992	4 489	170	1 418	237	1 689	768	151
1994	3 150	146	886	328	1 035	541	208
1996	2 204	94	417	300	460	554	377
1997	2 194	92	297	278	600	637	292
1998	2 181	92	245	265	606	668	305
1999	2 934	102	269	321	1 166	696	380
2000	2 958	.	215	.	1 257	730	422
2001	2 890	.	189	.	1 170	767	434
2002	3 164	.	162	.	1 462	806	446
2003	3 322	123	228	237	1 230	874	448
2004	3 586	125	.	.	1 275	937	429
2005	3 925	117	222	.	1 394	961	442
2006	4 178	.	278	.	1 566	1 031	427
2007	4 499	.	304	191	1 695	1 113	441
2008	4 239	.	268	192	1 686	1 138	268
2009	4 216	.	257	174	1 679	1 069	258
2010	4 486	.	279	126	1 778	1 171	290

1) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

2) Quelle IFE Leipzig

## 4.8 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Verkehr seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	EEV insgesamt	Darunter					Erneuerbare Energieträger	Strom
		Mineralöle			Erneuerbare Energieträger	Strom		
		insgesamt	darunter					
		Otto-kraftstoffe	Diesel-kraftstoff	Flugturbinen-kraftstoff				
Terajoule								
1990 <sup>1)</sup>	52 275	49 700	30 452	19 248	-	-	2 354	
1992	49 965	47 369	29 348	17 850	129	-	2 596	
1994	64 530	61 974	33 964	27 838	172	-	2 556	
1996	67 433	64 944	34 399	30 330	215	-	2 489	
1997	67 826	64 636	33 833	30 588	215	151	3 039	
1998	68 333	65 067	33 964	30 888	215	103	3 162	
1999	68 362	66 056	34 007	31 747	301	191	2 115	
2000	64 374	63 234	31 786	30 974	473	162	979	
2001	63 345	61 020	30 132	30 459	430	162	2 163	
2002	60 887	58 408	27 519	30 716	172	303	2 177	
2003	60 977	58 804	28 172	29 599	1 032	378	1 795	
2004	63 275	60 944	27 084	31 232	2 537	599	1 732	
2005	58 913	54 814	24 602	29 771	301	2 031	1 753	
2006	58 918	53 100	22 715	29 856	300	3 793	1 732	
2007	58 206	52 035	21 466	29 856	171	4 162	1 701	
2008	57 384	51 912	20 287	30 836	164	3 384	1 694	
2009	57 040	51 899	19 572	31 155	190	3 038	1 698	
2010	57 992	52 457	18 530	32 942	214	3 203	1 921	
1 000 t SKE								
1990 <sup>1)</sup>	1 784	1 696	1 039	657	-	-	80	
1992	1 705	1 616	1 001	609	4	-	89	
1994	2 202	2 115	1 159	950	6	-	87	
1996	2 301	2 216	1 174	1 035	7	-	85	
1997	2 314	2 205	1 154	1 044	7	5	104	
1998	2 332	2 220	1 159	1 054	7	4	108	
1999	2 333	2 254	1 160	1 083	10	7	72	
2000	2 196	2 158	1 085	1 057	16	6	33	
2001	2 161	2 082	1 028	1 039	15	6	74	
2002	2 077	1 993	939	1 048	6	10	74	
2003	2 081	2 006	961	1 010	35	13	61	
2004	2 159	2 079	924	1 066	87	20	59	
2005	2 010	1 870	839	1 016	10	69	60	
2006	2 010	1 812	775	1 019	10	129	59	
2007	1 986	1 775	732	1 019	6	142	58	
2008	1 958	1 771	692	1 052	6	115	58	
2009	1 946	1 771	668	1 063	6	104	58	
2010	1 979	1 790	632	1 124	7	109	66	

1) Quelle IFE Leipzig



**4.9 Endenergieverbrauch im Verbrauchssektor Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrigen Verbraucher<sup>1)</sup> seit 1990 nach Energieträgern**

Jahr	EEV insgesamt	Darunter					
		Braunkohlen	Mineralöle <sup>2)</sup>	Erdgas	Erneuerbare Energieträger	Strom	Fernwärme
Terajoule							
1990 <sup>3)</sup>	190 417	113 717	10 585	3 392	719	24 166	23 612
1992	123 921	33 325	24 275	13 055	248	20 319	20 322
1994	137 962	16 719	37 681	37 049	294	22 557	20 258
1996	151 823	7 044	43 434	61 138	543	21 703	16 571
1997	124 245	4 300	39 347	39 025	601	24 483	16 200
1998	112 436	1 998	33 532	37 344	396	23 241	15 783
1999	106 524	1 554	30 946	35 193	359	22 551	15 321
2000	115 253	1 345	29 046	45 382	430	23 708	14 269
2001	127 758	1 230	32 547	52 834	407	25 038	15 441
2002	119 672	993	29 352	48 590	445	24 816	15 357
2003	117 884	815	28 523	48 813	711	23 694	15 211
2004	111 988	.	27 872	46 487	695	22 022	14 168
2005	119 088	648	.	50 228	1 095	25 348	13 584
2006	125 586	751	.	49 681	.	23 567	13 300
2007	104 664	547	19 030	41 877	9 939	21 646	11 482
2008	115 744	1 321	26 032	39 388	10 037	21 394	17 389
2009	112 440	1 394	23 237	42 108	10 428	17 137	17 953
2010	129 118	1 698	23 658	50 868	14 270	16 652	21 772
1 000 t SKE							
1990 <sup>3)</sup>	6 497	3 880	361	116	25	825	806
1992	4 228	1 137	828	445	8	693	693
1994	4 707	570	1 286	1 264	10	770	691
1996	5 180	240	1 482	2 086	19	741	565
1997	4 239	147	1 343	1 332	21	835	553
1998	3 836	68	1 144	1 274	14	793	539
1999	3 635	53	1 056	1 201	12	769	523
2000	3 932	46	991	1 548	15	809	487
2001	4 359	42	1 111	1 803	14	854	527
2002	4 083	34	1 002	1 658	15	847	524
2003	4 022	28	973	1 666	24	808	519
2004	3 821	.	951	1 586	24	751	483
2005	4 063	22	.	1 714	37	865	463
2006	4 285	26	.	1 695	.	804	454
2007	3 571	19	649	1 429	339	739	392
2008	3 949	45	888	1 344	342	730	593
2009	3 836	48	793	1 437	356	585	613
2010	4 406	58	807	1 736	487	568	743

1) einschließlich militärische Dienststellen  
2) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas  
3) Quelle IFE Leipzig

## 4.10 Primärenergieverbrauch je Einwohner seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	Einwohner (Jahresmittel) in 1 000	PEV je Einwohner in Gigajoule				
		insgesamt	davon			
			Kohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	sonstige Energieträger <sup>2)</sup>
1990 <sup>3)</sup>	2 890,5	249,8	136,9	42,3	44,3	26,2
1992	2 809,1	158,8	58,6	48,0	36,6	15,6
1994	2 768,7	155,9	35,0	61,6	47,8	11,3
1996	2 731,5	160,2	27,8	61,3	65,2	5,9
1997	2 714,3	152,0	29,5	55,4	61,9	5,2
1998	2 689,7	166,4	27,9	70,6	62,3	5,6
1999	2 662,7	165,3	30,8	67,0	62,0	5,5
2000	2 633,0	168,2	30,4	64,6	66,8	6,3
2001	2 598,4	171,5	31,1	65,9	68,8	5,6
2002	2 564,8	174,2	36,4	62,7	69,9	5,2
2003	2 535,4	180,8	.	.	70,6	6,6
2004	2 509,8	180,7	.	.	71,6	10,9
2005	2 482,4	197,7	.	.	75,1	16,6
2006	2 455,8	206,4	.	.	75,6	24,5
2007	2 427,6	204,0	.	.	75,1	28,8
2008	2 397,4	209,3	43,7	.	74,0	.
2009	2 367,9	209,9	42,7	.	73,5	.
2010	2 344,8	223,1	39,0	63,2	82,6	38,4

## 4.11 Endenergieverbrauch je Einwohner seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	Einwohner (Jahresmittel) in 1 000	EEV je Einwohner in Gigajoule					
		insgesamt	darunter				
			Kohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	Strom	Fernwärme
1990 <sup>3)</sup>	2 890,5	174,1	85,4	22,5	22,5	25,3	12,7
1992	2 809,1	108,7	29,2	28,0	22,3	16,2	8,8
1994	2 768,7	106,5	17,9	39,5	24,3	14,8	9,5
1996	2 731,5	103,9	8,6	42,9	27,3	14,8	10,1
1997	2 714,3	94,5	5,9	41,3	20,9	17,0	9,1
1998	2 689,7	91,0	4,5	39,5	20,5	17,1	9,2
1999	2 662,7	98,0	4,9	40,0	26,0	16,9	9,9
2000	2 633,0	101,2	.	.	31,2	17,5	10,1
2001	2 598,4	106,1	.	.	33,5	19,1	10,8
2002	2 564,8	106,6	.	.	35,6	19,7	11,1
2003	2 535,4	108,9	4,4	37,2	33,5	20,2	11,2
2004	2 509,8	111,7	.	.	33,4	20,4	10,7
2005	2 482,4	118,0	.	36,4	36,8	22,3	10,7
2006	2 455,8	125,0	.	.	39,0	22,6	10,5
2007	2 427,6	121,4	.	31,6	37,8	23,1	10,1
2008	2 397,4	124,0	.	34,9	37,2	23,5	10,5
2009	2 367,9	123,8	.	33,9	38,7	21,2	10,8
2010	2 344,8	135,9	.	34,0	44,1	22,6	12,9

1) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

2) Stromaustauschsaldo, erneuerbare Energieträger, Fernwärme, andere Energieträger

3) Quelle IFE Leipzig

## 5. CO<sub>2</sub> – Bilanzen Sachsen-Anhalt 2010

5.1 CO<sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) <sup>1)</sup> 2010

Emittentensektor	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöle und Mineralölprodukte										Gase	Abfälle	Energieträger insgesamt	
	Kohle (roh)	Briketts	Koks	Kohle (roh)	Briketts	Anderer Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Diesekraftstoffe	Flugturbinenkraftstoff	Heizöl leicht	Heizöl schwer	Petrokoks	Anderer Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Erdgas		fossile Fraktion
	1 000 t CO <sub>2</sub>																			
Wärme- und Heizkraftwerke der allg. Versorgung (ohne KWK)	-	-	-	4 219	-	-	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	243	497	4 992
Heizkraftwerke der allg. Versorgung (nur KWK)	-	-	-	804	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	1 810	.	.
Industriekraftwerke	-	-	-	2 259	34	-	-	-	-	-	-	.	6	-	.	-	.	522	-	3 346
Heizwerke	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73	-	-	-	0	-	486	.	.
Sonstige Energieerzeuger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	2	-	8	-	21
Verbrauch in der Energiegewinnung und im Umwandlungsbereich	-	-	-	356	-	-	-	-	-	0	-	.	-	455	363	-	.	60	-	1 983
Fackelverluste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	27
<b>Umwandlungsbereich Zusammen</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7 638</b>	<b>34</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>150</b>	<b>6</b>	<b>455</b>	<b>.</b>	<b>3</b>	<b>.</b>	<b>3 156</b>	<b>1 209</b>	<b>14 282</b>	
Sonst. Bergbau, Gew. von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	.	-	.	377	80	378	-	-	3	-	131	33	-	107	7	-	2 918	.	4 470	
Verkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	1 334	2 438	16	-	-	-	-	50	-	23	-	3 861
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	19	-	-	0	169	-	-	-	18	335	-	1 195	-	-	1	177	2 849	-	4 763	
<b>Endenergieverbrauchsbereich zusammen</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>377</b>	<b>249</b>	<b>378</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 352</b>	<b>2 776</b>	<b>16</b>	<b>1 326</b>	<b>33</b>	<b>-</b>	<b>108</b>	<b>234</b>	<b>-</b>	<b>5 790</b>	<b>.</b>	<b>13 094</b>
<b>Emissionen insgesamt</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>8 015</b>	<b>283</b>	<b>378</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 352</b>	<b>2 776</b>	<b>16</b>	<b>1 476</b>	<b>39</b>	<b>455</b>	<b>.</b>	<b>237</b>	<b>.</b>	<b>8 946</b>	<b>.</b>	<b>27 375</b>

<sup>1)</sup> Gesamtvolumen aller Emissionsquellen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom

5.2 CO<sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) <sup>1)</sup> 2010

Emittentensektor	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöle und Mineralölprodukte											Gase	Elektrischer Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt
	Kohle (roh)	Briketts	Koks	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh)	Rohbenzin	Otokraftstoffe	Dieselmkraftstoffe	Flugturbinenkraftstoffe	Heizöl leicht	Heizöl schwer	Petrolkoks	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Erdgas	Strom	Fernwärme	Abfälle (fossile Fraktion)	
1 000 t CO <sub>2</sub>																						
<b>Gewinnung von Steinen u. Erden, sonst. Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe</b>	.	-	.	733	80	378	-	-	-	3	-	139	33	455	470	7	741	3 005	5 838	617	.	12 935
Schienerverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80	-	-	-	-	-	-	-	-	266	-	-	346
Straßenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	1 333	2 350	-	-	-	-	-	50	-	23	26	-	-	3 782
Luftverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
Küsten- und Binnenschifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
<b>Verkehr insgesamt</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	1 334	2 438	16	-	-	-	-	50	-	23	292	-	-	4 153
<b>Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen</b>	19	-	-	0	169	-	-	-	18	335	-	1 195	-	-	1	177	-	2 849	2 533	1 582	-	8 878
<b>Emissionen insgesamt</b>	.	-	.	733	249	378	-	-	1 352	2 776	16	1 333	33	455	471	234	741	5 877	8 664	2 199	.	25 966

<sup>1)</sup> Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs

5.3 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)<sup>1)</sup> seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	Energieträger						
	insgesamt	davon aus					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöl- produkten <sup>2)</sup>	Erdgas	sonstigen Gasen	Sonstigen <sup>3)</sup>
1 000 t CO <sub>2</sub>							
1990	50 863	2 077	37 096	5 902	5 029	760	-
1992	31 892	2 391	16 308	7 457	5 191	547	-
1994	26 307	891	9 568	9 378	6 428	41	-
1996	25 652	520	7 811	9 521	7 800	-	-
1997	25 294	419	8 327	9 226	7 322	-	-
1998	25 261	388	7 781	9 935	7 157	-	-
1999	26 900	382	8 641	9 992	7 886	-	-
2000	26 301	467	8 232	.	8 319	-	.
2001	26 840	.	8 488	9 376	8 616	-	.
2002	27 518	362	9 645	8 835	8 676	-	-
2003	28 171	.	10 809	8 945	7 973	-	.
2004	27 145	.	9 659	.	7 868	-	.
2005	27 846	361	10 021	8 859	8 265	-	341
2006	27 821	318	10 198	8 451	8 406	-	449
2007	26 477	369	9 648	7 697	8 178	-	585
2008	26 973	.	9 859	7 949	8 060	-	.
2009	26 772	.	9 496	8 004	8 088	-	.
2010	27 375	.	8 676	8 078	8 946	-	.

1) Gesamtvolumen aller Emissionsquellen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom

2) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

3) z. B. Emissionen aus fossilen Abfallfraktionen

5.4 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)<sup>1)</sup> seit 1990 nach Emittentensektor

Jahr	Emittentensektor								
	insgesamt	Umwand- lungs- bereich	davon						
			davon			End- energie- verbrauch	davon		
			Strom- erzeugung	Fernwärme- erzeugung	sonstige <sup>2)</sup> Verluste		Verarbei- tendes Gewerbe <sup>3)</sup>	Verkehr	Haushalte, GHD <sup>4)</sup> , übrige Verbraucher
1 000 t CO <sub>2</sub>									
1990	50 863	16 010	9 287	4 678	2 045	34 854	17 948	3 638	13 268
1992	31 892	13 495	6 352	3 199	3 944	18 397	8 403	3 447	6 547
1994	26 307	9 343	5 203	2 570	1 570	16 964	5 661	4 518	6 785
1996	25 652	10 538	7 176	2 388	975	15 114	2 954	4 737	7 423
1997	25 294	12 321	8 526	2 826	969	12 973	2 744	4 715	5 514
1998	25 261	13 233	8 386	2 454	2 393	12 027	2 523	4 747	4 757
1999	26 900	13 909	10 066	2 279	1 564	12 991	3 715	4 820	4 456
2000	26 301	13 262	9 208	2 600	1 454	13 039	3 522	4 616	4 901
2001	26 840	13 602	9 541	2 741	1 320	13 238	3 292	4 455	5 491
2002	27 518	14 670	10 639	2 735	1 295	12 847	3 599	4 267	4 981
2003	28 171	15 333	11 236	2 338	1 759	12 838	3 627	4 295	4 916
2004	27 145	14 239	10 225	2 189	1 824	12 906	3 730	4 455	4 722
2005	27 846	14 809	10 830	2 012	1 966	13 038	4 072	4 023	4 942
2006	27 821	14 662	11 018	1 974	1 670	13 159	4 270	3 898	4 991
2007	26 477	14 183	10 670	1 797	1 715	12 294	4 671	3 820	3 804
2008	26 973	14 350	11 091	1 882	1 378	12 622	4 546	3 817	4 259
2009	26 772	14 402	10 636	2 002	1 764	12 371	4 343	3 815	4 213
2010	27 375	14 282	10 070	2 202	2 010	13 094	4 470	3 861	4 763

1) Gesamtvolumen aller Emissionsquellen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom

2) Sonstige Energieerzeuger, Energieverbrauch im Umwandlungsbereich

3) Verarbeitendes Gewerbe, sonstiger Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4) Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

5.5 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz)<sup>1)</sup> seit 1990 nach Energieträgern

Jahr	Energieträger							
	insgesamt	davon aus						
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöl- produkten <sup>2)</sup>	Erdgas <sup>3)</sup>	Strom	Fernwärme	Sonstigen
1 000 t CO <sub>2</sub>								
1990	57 408	2 026	24 633	5 406	4 584	16 083	4 678	-
1992	33 482	746	9 218	6 539	4 331	9 448	3 199	-
1994	29 449	732	4 895	8 715	3 984	8 575	2 548	-
1996	26 332	420	2 230	9 136	4 236	7 953	2 356	-
1997	24 765	310	1 284	8 743	3 187	8 588	2 654	-
1998	25 329	296	1 165	9 715	3 231	8 638	2 283	-
1999	24 802	375	938	8 929	4 035	8 354	2 170	-
2000	25 361	.	759	.	4 746	8 609	2 522	-
2001	26 402	.	673	.	5 012	9 411	2 675	-
2002	26 498	.	571	.	5 244	9 922	2 672	-
2003	26 268	.	747	8 327	4 827	9 624	2 308	.
2004	26 283	.	694	.	4 746	9 629	2 168	.
2005	26 299	350	729	8 317	5 167	9 549	1 990	198
2006	26 214	310	912	7 796	5 424	9 644	1 953	174
2007	25 193	.	967	.	5 236	9 619	1 778	.
2008	24 822	.	945	7 197	5 086	9 186	1 861	.
2009	24 075	.	922	7 342	5 217	8 189	1 978	.
2010	25 966	.	1 360	7 411	5 877	8 664	2 199	.

1) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs

2) einschließlich Flüssig- und Raffineriegas

3) bis 1994 einschließlich sonstige Gase

5.6 CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz)<sup>1)</sup> seit 1990 nach Emittentensektor

Jahr	Emittentensektor				
	insgesamt	davon			Haushalte, GHD <sup>3)</sup> , übrige Verbraucher
		Verarbeitendes Gewerbe <sup>2)</sup>	Verkehr	darunter Straßenverkehr	
1 000 t CO <sub>2</sub>					
1990	57 408	32 268	4 101	3 228	21 039
1992	33 482	16 327	3 960	3 194	13 194
1994	29 449	11 279	5 018	4 277	13 152
1996	26 332	8 311	5 195	4 524	12 827
1997	24 765	8 072	5 257	4 521	11 436
1998	25 329	9 722	5 305	4 569	10 302
1999	24 802	10 026	5 185	4 648	9 591
2000	25 361	10 416	4 786	4 435	10 159
2001	26 402	10 394	4 838	4 284	11 169
2002	26 498	11 123	4 665	4 124	10 710
2003	26 268	11 375	4 608	4 092	10 285
2004	26 283	11 817	4 757	4 143	9 709
2005	26 299	11 939	4 306	3 890	10 054
2006	26 214	12 218	4 179	3 772	9 817
2007	25 193	12 982	4 094	3 709	8 117
2008	24 822	11 935	4 077	3 712	8 810
2009	24 075	11 813	4 072	3 713	8 190
2010	25 966	12 935	4 153	3 782	8 878

1) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs

2) Verarbeitendes Gewerbe, sonstiger Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

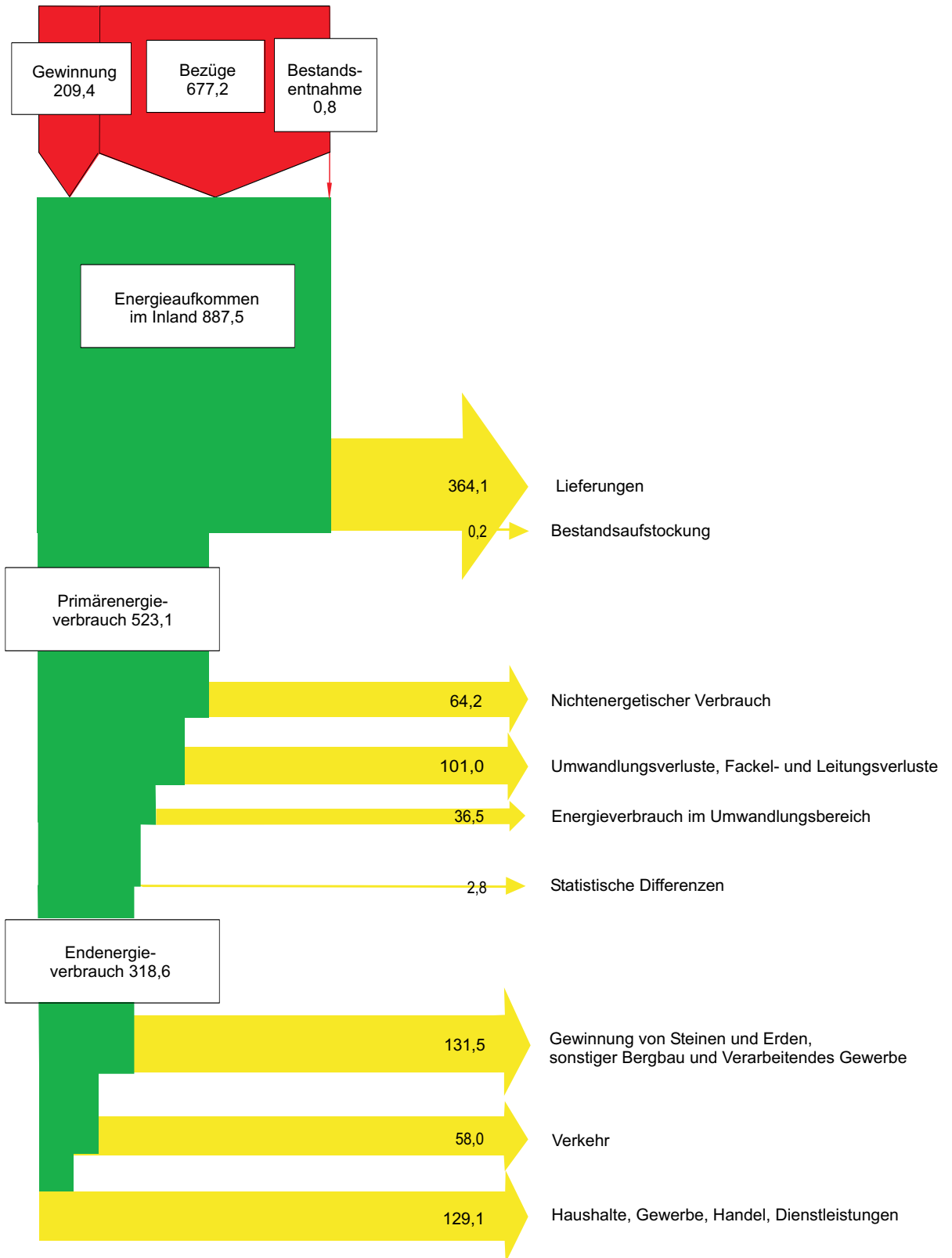
3) Gewerbe, Handel, Dienstleistungen



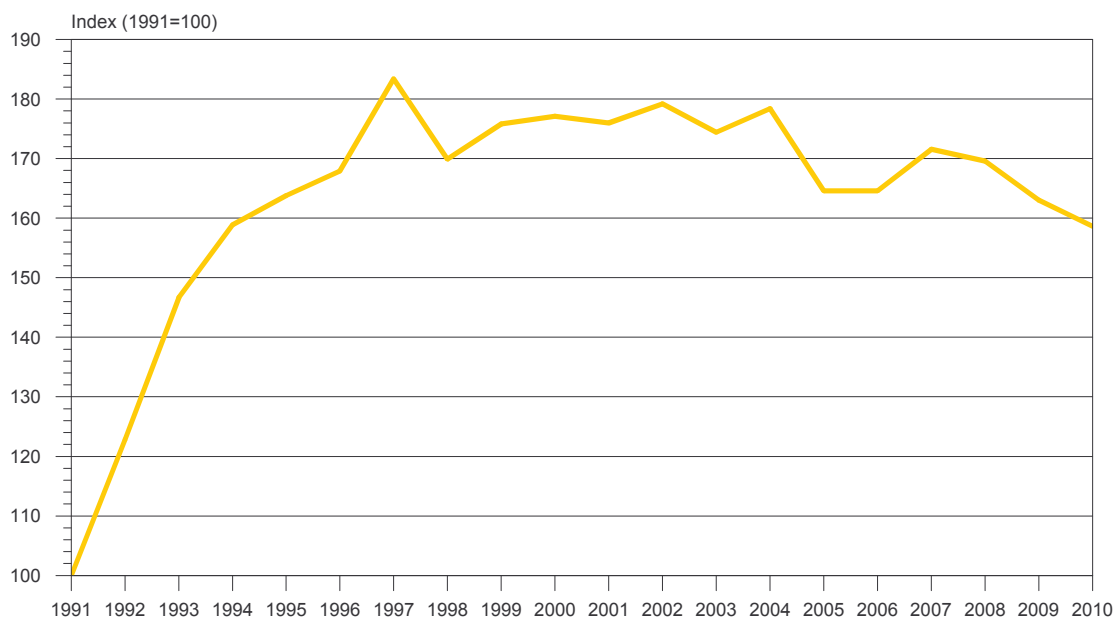


## 6. Grafiken

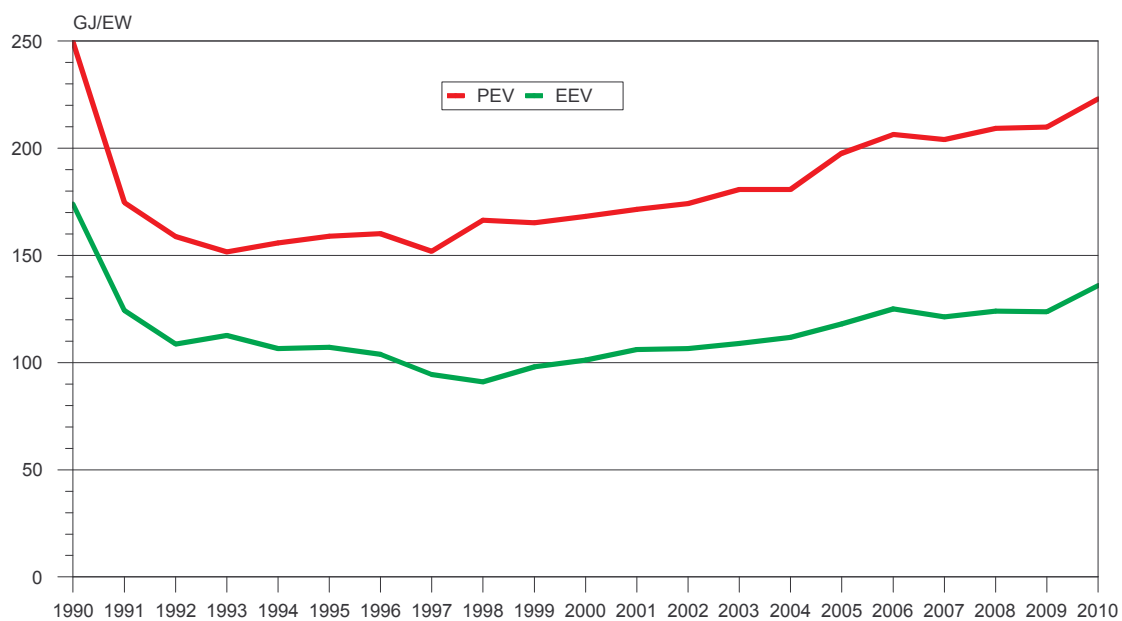
# Energieaufkommen und -verbrauch 2010 (PJ)



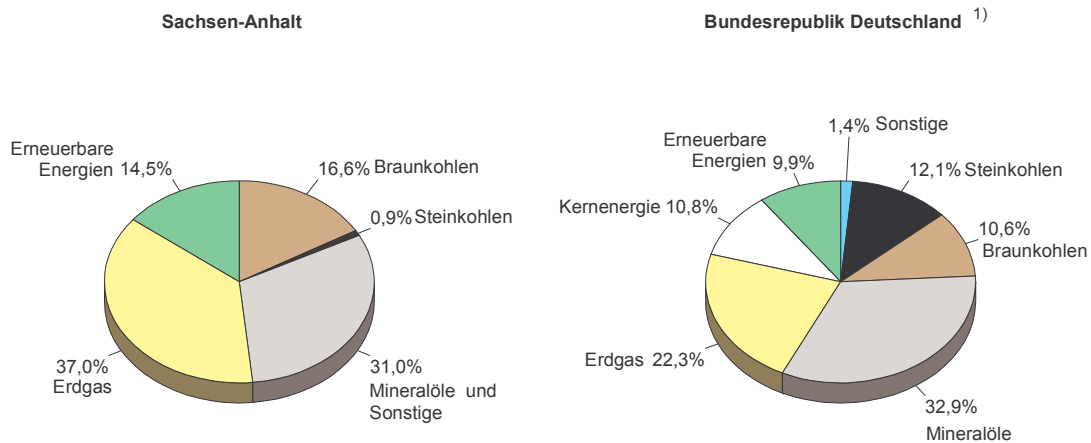
### Energieproduktivität



### Primär- und Endenergieverbrauch je Einwohner

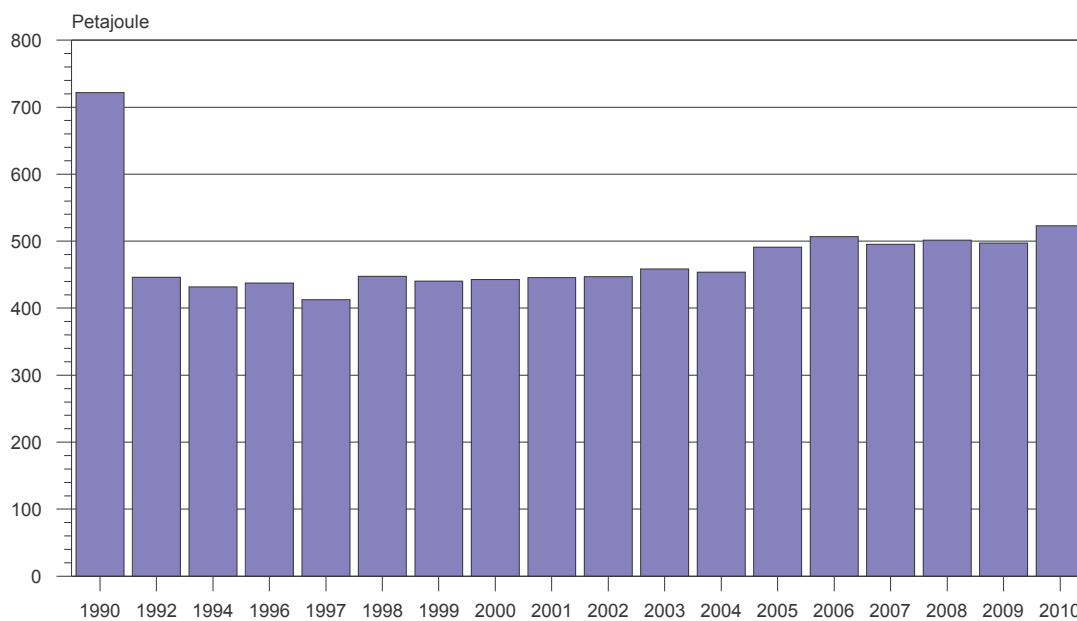


## Primärenergieverbrauch nach Energieträgern 2010

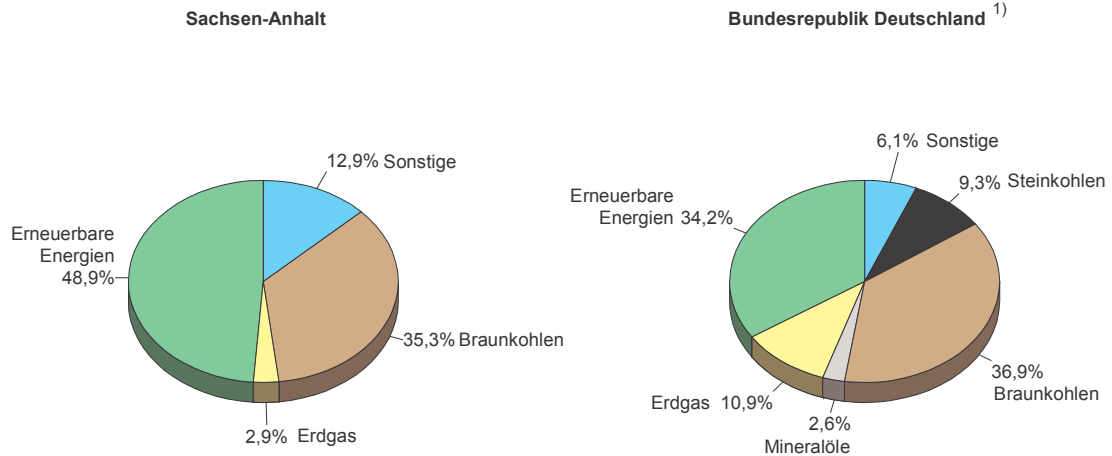


1) Angaben der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.; Stand 09/2012

## Entwicklung des Primärenergieverbrauchs in Sachsen-Anhalt

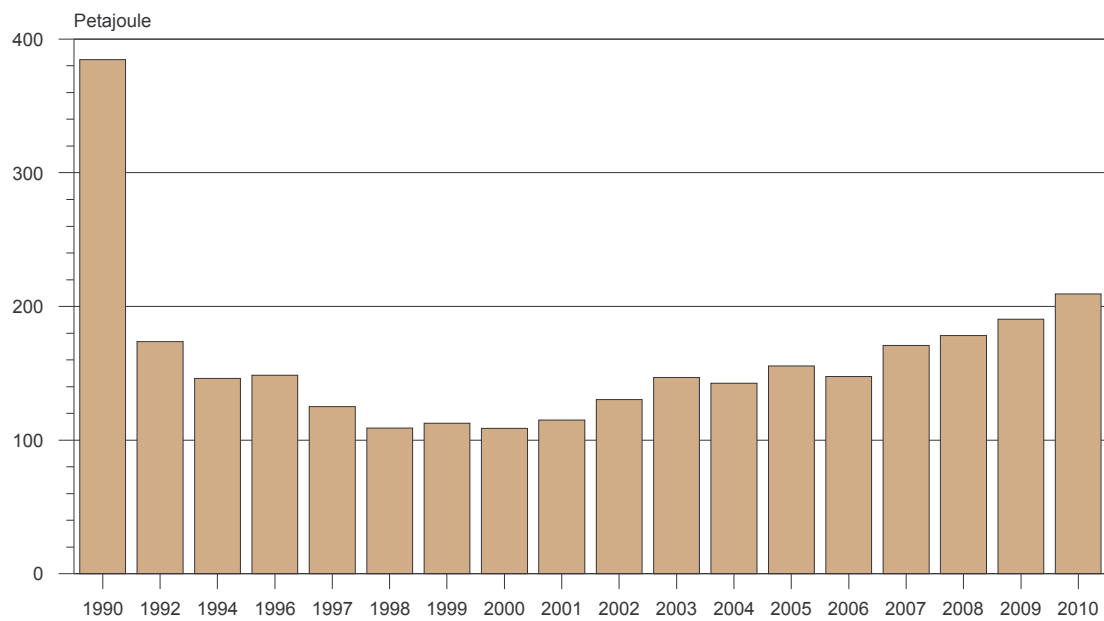


## Primärenergiegewinnung nach Energieträgern 2010



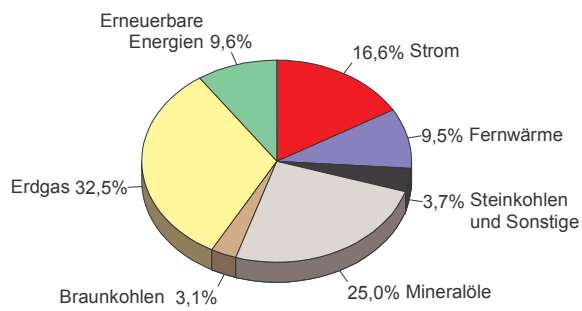
1) Angaben der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.; Stand 09/2012

## Entwicklung der Primärenergiegewinnung in Sachsen-Anhalt

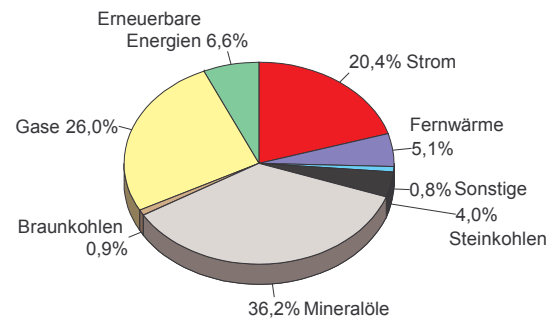


## Endenergieverbrauch nach Energieträgern 2010

### Sachsen-Anhalt

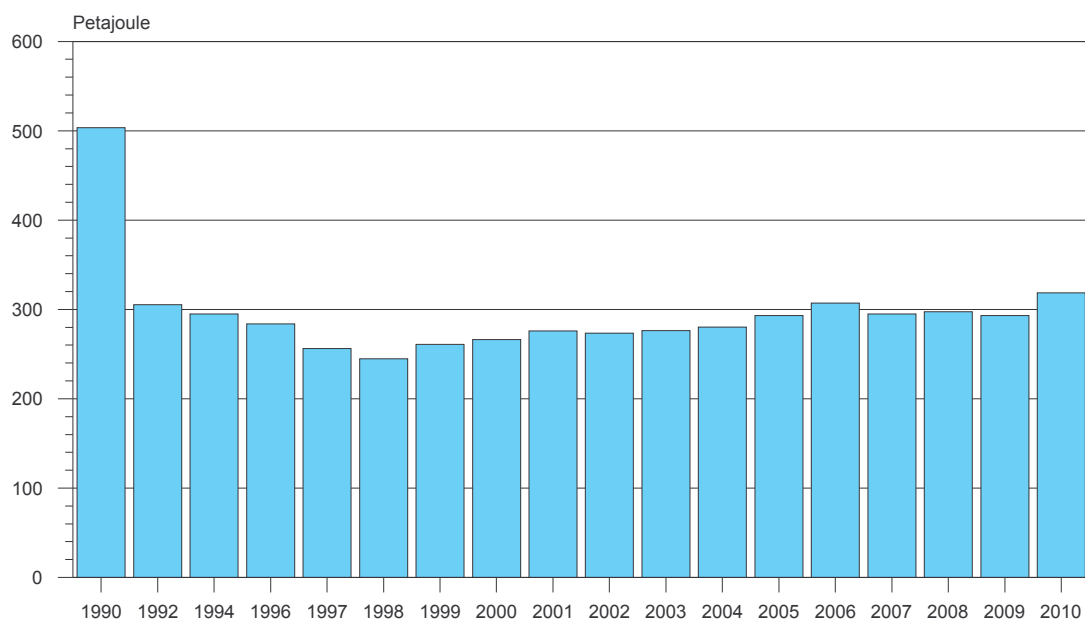


### Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>

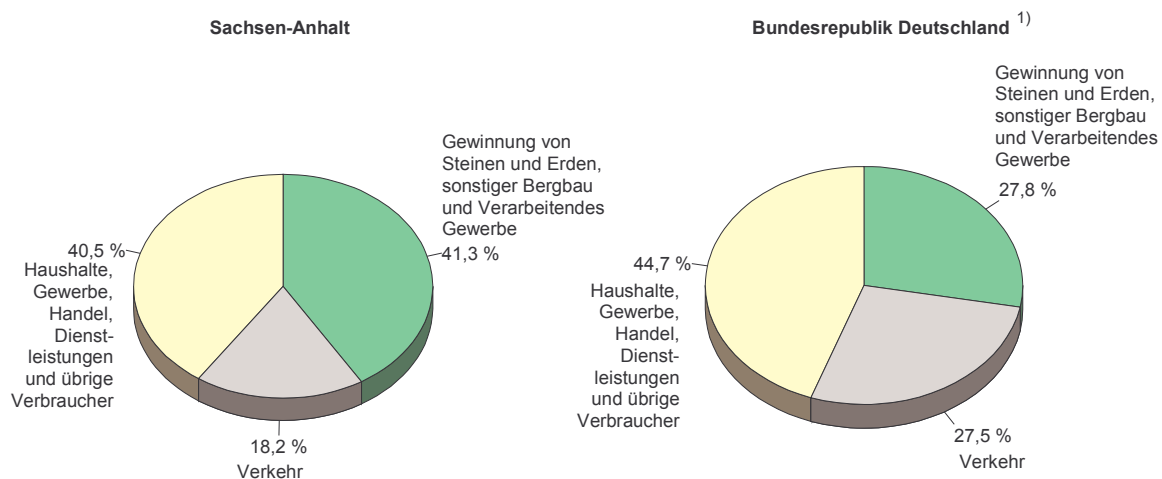


<sup>1)</sup> Angaben der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.; Stand 09/2012

## Entwicklung des Endenergieverbrauchs in Sachsen-Anhalt

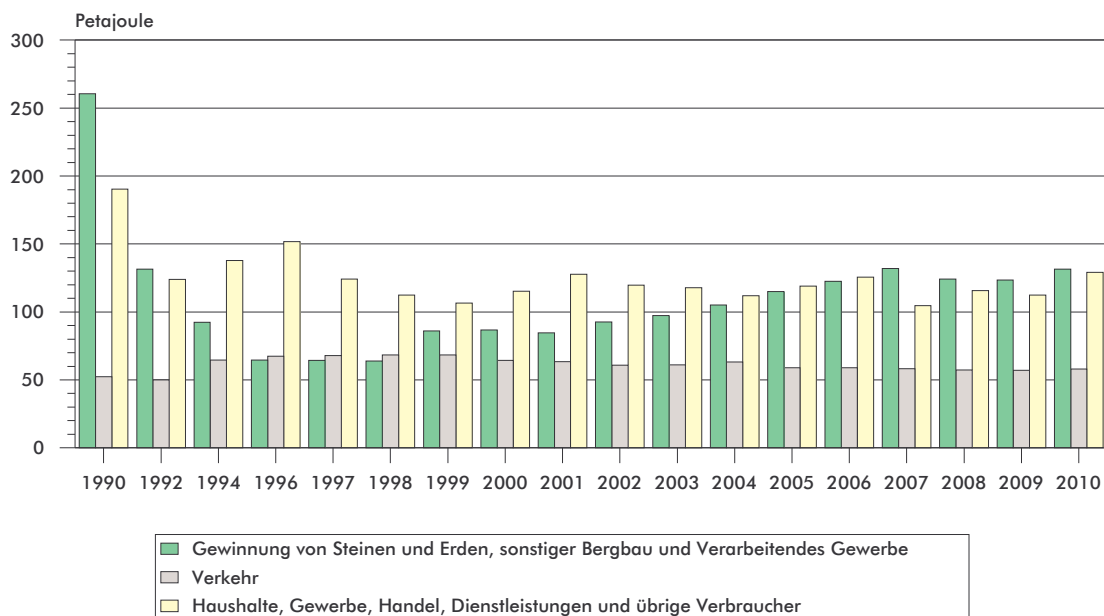


## Endenergieverbrauch nach Verbrauchssektoren 2010

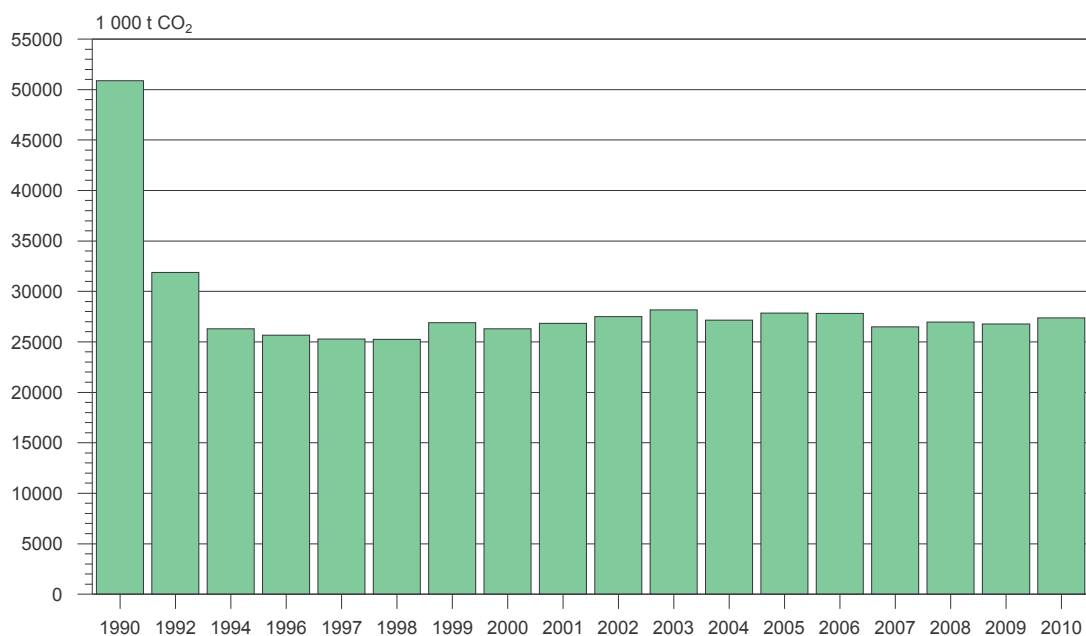


1) Angaben der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.; Stand 09/2012

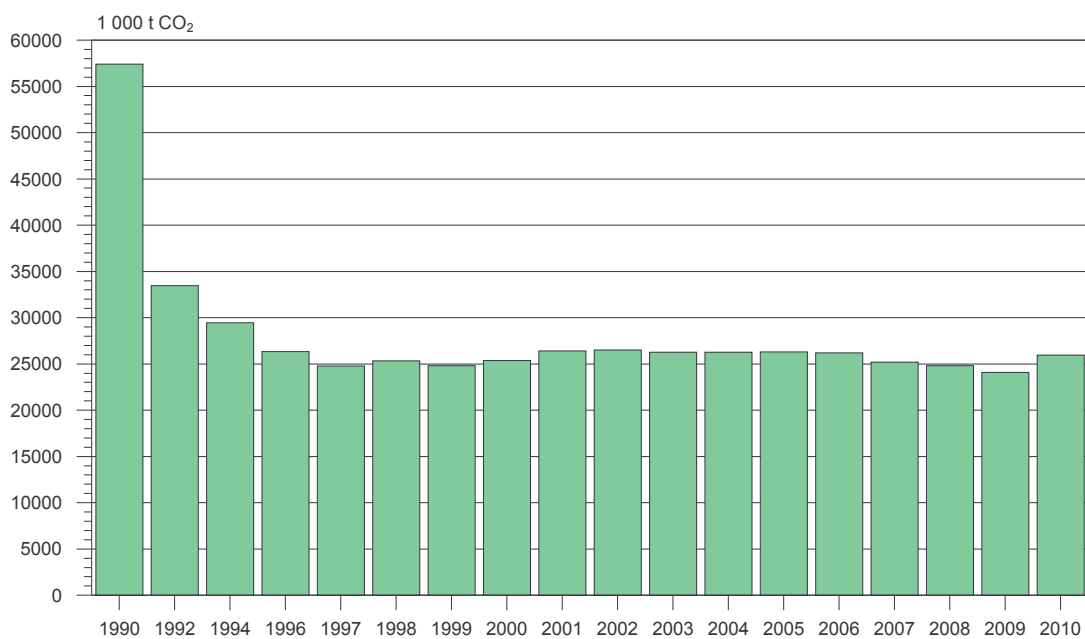
## Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Verbrauchssektoren in Sachsen-Anhalt



### Entwicklung der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (PEV) in Sachsen-Anhalt



### Entwicklung der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (EEV) in Sachsen-Anhalt





## 7 Quellen für die Energiebilanz

Als Basismaterial für die Erarbeitung der Bilanztabellen fanden Angaben folgender Institutionen und Erhebungen Verwendung:

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt:

- Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden
- Vierteljährliche Produktionserhebung
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung.
- Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
- Erhebung über Aufkommen und Abgabe von Gas sowie Erlöse der Gasversorgungsunternehmen und Gashändler
- Erhebung über Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen sowie der Stromhändler
- Erhebung über Erzeugung, Bezug, Verwendung und Abgabe von Wärme
- Erhebung über die Stromeinspeisung bei Netzbetreibern
- Abfallentsorgung

Statistisches Bundesamt:

- Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas
- Erhebung über Biotreibstoffe

Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.:

- Kohlenabsatz-Statistik:  
Steinkohlen und Braunkohlen

Mineralölwirtschaftsverband e.V.:

- Einsatz, Erzeugung und Verbrauch von Mineralölen und deren Produkten

Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V.:

- Jahresbericht

Unternehmensangaben:

- TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH

Berechnungen:

- Hessisches Statistisches Landesamt
- Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen
- Statistisches Landesamt Bremen

# Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Januar 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 1/13	5,50
2 V 0 00	V	Veröffentlichungen der amtlichen Statistik - 2013 -	-
2 V 0 01 <sup>2)</sup>	V	Amtliches Verzeichnis der Landesbehörden - Stand: 01.12.2012 -	5,50
3 A 3 01	A III - j/11	Wanderungen und Wanderungsströme - Jahr 2011 -	7,50
3 A 6 01	A VI - vj-4/11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 31.12.2011 -	6,00
3 A 6 02	A VI - j/11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - 31.12.2008 bis 31.12.2011 -	8,00
3 B 1 02	B I - j/11	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2011/12 - Schuljahresendstatistik	6,00
3 C 3 05	C III - m-9/12	Schlachtungen und Geflügel - September 2012 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-8/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - August 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-9/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - September 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-7/12	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juli 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 1 08	E I - m-8/12	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe August 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 2 01	E II - m-8/12	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe August 2012	2,50
3 E 2 01	E II, E III - m-9/12	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2012	2,50
3 E 2 01	E II - m-10/12	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Oktober 2012	2,50
3 E 4 01	E IV - j/11	Energie- und Wasserversorgung - Jahr 2011 -	4,50
3 G 4 01	G IV - m-6/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2012, Januar bis Juni 2012- Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-7/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juli 2012, Januar bis Juli 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-8/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität August 2012, Januar bis August 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-8/12	Straßenverkehrsunfälle - August 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-9/12	Straßenverkehrsunfälle - September 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05	H I - vj-3/12	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - III. Quartal 2012 -	1,50
3 H 2 01	H II - m-7/11	Binnenschifffahrt - Juli 2012 -	4,00
3 K 5 01	K V - j/11	Jugendhilfe - Jahr 2011 -	7,50
3 K 5 04	K V - j/12	Tageseinrichtungen für Kinder und geförderte Kindertagespflege Stichtag: 01.03.2012	4,50
3 K 7 01	K VII - j/11	Wohngeld - Jahr 2011 -	2,50
3 L 3 02	L III - j/11	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2011 -	4,50
3 Q 1 05	Q I - 3j/10	Nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung - 2010 -	11,00
3 Q 4 01	Q IV - j/11	Bestimmte klimawirksame Stoffe - Jahr 2011 -	3,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen  
 2) Veröffentlichung nicht als PDF-Datei erhältlich.